

Pilotprojekt: Flohmarkt zügelt ins Vögeligärtli

E-Mail

Medien Stadt Luzern

Medienmitteilung

Luzern, 30. März 2021

Wegen der Corona-Pandemie konnte der beliebte Luzerner Flohmarkt am Reusssteg letztes Jahr nicht durchgeführt werden. Die beengten Verhältnisse verunmöglichen auch künftig die Erstellung eines tauglichen Schutzkonzepts. Unter anderem deshalb findet der Flohmarkt vom 3. Juli bis Ende Oktober 2021 als Pilotversuch erstmals im Vögeligärtli statt.

Der Luzerner Flohmarkt am Reusssteg in der Luzerner Kleinstadt ist eine Institution. Seit 1978 findet er dort jeweils von Mai bis Oktober statt. Zuletzt wurden an 59 Marktständen gebrauchte Waren angeboten. Die Platzverhältnisse sind jedoch sehr eng und nicht erweiterbar. Die einzelnen Stände können räumlich nicht getrennt, die Besucherströme nicht ausreichend gelenkt werden. Für die Boulevardgastronomie bleibt kaum Platz. Dies verunmöglicht zudem die Einführung eines Covid-19-Schutzkonzeptes. Das hat die Stadt Luzern veranlasst, nach einem alternativen Standort zu suchen. Dieser soll gegenüber dem alten Standort vorab folgende Vorteile aufweisen:

- **Corona-Tauglichkeit:** Nur mit genügend Abstand zwischen den Ständen und genügend Raum für die Lenkung der Besucherinnen und Besucher kann ein Covid-19-Schutzkonzept Bestand haben.
- **Gleich viel Platz für alle Marktteilnehmenden:** Aktuell sind die Platzverhältnisse unausgeglichen, nicht alle Teilnehmenden können ein Zelt aufstellen.
- **Weniger Beeinträchtigung von Durchgangswegen und Lokalen:** Am alten Standort ist entlang des Fussweges beim Reusssteg oft kein Durchkommen mehr. Zudem sind die Boulevardflächen von fünf Gastrolokalen eingeschränkt.
- **Bessere Nähe zu benötigter Infrastruktur:** Entlang des Reussstegs sind öffentliche WC-Anlagen und Entsorgungseinrichtungen mangelhaft vorhanden.

Die Stadt hat auf Basis eines Kriterienkatalogs rund 20 unterschiedliche Standorte evaluiert. Fazit: Das Vögeligärtli in der Neustadt bietet die besten Voraussetzungen, inklusive einem stimmigen Ambiente an zentraler Lage. Deshalb wird der Flohmarkt dort als Pilotprojekt vom 3. Juli bis Ende Oktober 2021 stattfinden. Neu nicht mehr von 8 bis 16 Uhr, sondern von 8 bis 14 Uhr. Denn die Erfahrungen haben gezeigt, dass ab 14 Uhr oft nur noch wenig Betrieb herrscht.

In Zusammenarbeit mit der reformierten Lukaskirche können zusätzlich auch im Lukasgarten einige Standplätze ermöglicht werden. Es stehen vorerst maximal rund 45 Stände mit einer Nutzfläche von jeweils 6 Quadratmeter (2 mal 3 Meter) zur Belegung zur Verfügung.

Die Marktstände werden ausschliesslich auf den befestigten Flächen der Parkanlage platziert, nicht etwa auf dem Rasen. Auch wird darauf geachtet, dass die weiteren Nutzungen im Vögeligärtli, wie der beliebte Spielplatz, die Schachfelder oder die Boulevardfläche des Restaurants Bellini, nicht beeinträchtigt werden.

Auf die Quartierinteressen, Anwohnerinnen- und Anwohneranliegen wird auf diese Weise grösstmöglich Rücksicht genommen. Mindestens in der Startphase wird auch eine Marktaufsicht für den reibungslosen Betrieb, inklusive dem Auf- und Abbau der Stände, sorgen.

Nach Ablauf dieses Pilotversuchs werden die Erfahrungen aller Beteiligten ausgewertet. Dann wird entschieden, wo und in welcher Form der Flohmarkt ab 2022 stattfinden wird.

Online-Buchungen ab 12. Juni 2021

Die Standplätze für die verbleibenden 17 Flohmarktdaten in diesem Jahr können ab 12. Juni 2021, jeweils 3 Wochen im Voraus, online gebucht werden. Auf www.maerkte.stadtluern.ch finden sich alle Informationen dazu.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen:

Stadt Luzern

Stadtraum und Veranstaltungen

Mario Lütolf, Leiter Stadtraum und Veranstaltungen

Telefon: 041 208 78 33

E-Mail: mario.luetolf@stadtluern.ch

Erreichbar: Dienstag, 30. März 2021, 9 bis 10 Uhr